

„Sterne über Horben“ ermöglicht Sonnenscheinstunden für traumatisierte und benachteiligte Kinder



Am **16.08.2021** fand auf Einladung des Vereins KiFu (Kinder in Freiburg und Umland brauchen Hilfe e.V.) eine große Benefizveranstaltung im Raben in Horben bei Freiburg statt. Gastgeber der Veranstaltung waren **Kirsten und Steffen Disch** mit dem **gesamten Rabenteam**, die mit **Christoph Kaiser** ein wunderbares Sechsgänge und Sechssternen-Menü komponiert haben. Neben **Steffen Disch**, der die kulinarischen Genüsse koordiniert hat, durften wir die steredekorierten Spitzenköche **Daniel Fehrenbacher** vom Adler in Lahr und **Thomas Merkle** von Merkles Restaurant in Endingen, die beide mit ihren Teams bereits bei der letzten Veranstaltung in Ettenheim dabei waren, und neu, dafür nicht weniger herzlich **Jochen Helfesrieder** vom Storchen in Schmidhofen sowie den mit zwei Sternen ausgezeichneten **Peter Hagen-Wiest** vom ammolite - the Lighthouse Restaurant in Rust begrüßen, der uns mit seinem Team auch bereits bei „Sterne über Ettenheim“ so genussvoll verwöhnt hat. Abgerundet wurden die kulinarischen Genüsse dankenswerter Weise durch eine ausgesuchte Weinbegleitung, die durch das

Weingut Fritz Waßmer ausgeschrieben wurde, wobei Fritz Waßmer die ausgeschenkten Weine fachkundig und unser aller Interesse weckend vorstellte und dabei vor allem Interessantes zu seinen Ausbaumethoden, die er eng an die französische Winzerkultur ausgerichtet hat, zu berichten wusste.





Musikalisch eingebettet wurde die unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters von Horben Dr. **Benjamin Bröcker** stehende Veranstaltung von der hinreißenden und stimmungswaltigen **Cécile VERNY**, die im Duett mit **Andreas Erchinger**, mit dem sie seit über dreißig Jahren künstlerisch zusammenwirkt, neue Lieder vorgestellt hat. Die **Blackforests Finest DJs** haben mit **Eric Dinius** und **Detlef Schrott** für gute und entspannte Stimmung gesorgt.



Die Unterstützung durch die mitwirkenden Künstler und Spitzenköche betrachten wir als außergewöhnlich und wertschätzen diese insbesondere vor dem Hintergrund ganz besonders, dass die Künstler und Spitzenköche in der Corona-Pandemie wiederholt oder durchgehend mit faktischen Beschäftigungs- und Erwerbsverboten belegt worden sind, die sie auch an ihre Grenzen gebracht haben dürften.



Neben **Birgitta Stückrath** führte **Clemens Salm** mit durch den Abend, dem es mit unterhaltsamer Wortgewaltigkeit bei der Versteigerung gelang, für die Versteigerungsobjekte freigebig spendende Abnehmer zu finden. Bei der Versteigerung von kostbaren Weinen und Lifestyle-Gutscheinen bedanken wir uns bei **Hanna Lehmann** mit der Freiburger Bürgerstiftung für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung der gemeinsamen Versteigerung von fünf Flaschen Opus One, der exklusiven Schöpfung von Robert Mondavi und Philippine de Rothschild, die uns von einer unbenannten Spenderin aus den Reihen der Freiburger Bürgerstiftung zugetragen wurde. Im Übrigen konnte alleine für eine von Kevin Costner handsignierte 18 l BigBottle mit exklusivem BOLGHERI-Wein der Manufaktur Rüdiger Wunderlich ein Versteigerungserlös von 2.200 Euro erzielt werden. Diese Gabe wurde uns von einem lieben Fördermitglied von KiFu zugewendet, der aber ebenfalls unbenannt bleiben möchte.



Im Übrigen sagen wir für die Bereitstellung der Versteigerungsobjekte ein herzliches Dankeschön an die **Weingüter Moosmann, Hercher, Schlossgut Ebringen** und erneut dem großzügigen **Weingut Fritz Waßmer** und für die Lifestyle-Gutscheine an die eindrucksvolle Stil-Expertin **Riccarda Kräuter-Schächtele** und den Friseur, Stylisten und Make-Up-Artisten **Francek**.



Die Veranstaltung wurde ferner großzügig unterstützt durch die **Sparkasse Freiburg**, die **Stadt Freiburg**, den **Lambertus Verlag Freiburg** und das **Weingut Fritz Waßmer** aus Bad Krozingen. Weiter durften wir uns im Vorfeld der Veranstaltung über sehr großzügige Spenden von der **Sparda-Bank Freiburg**, dem **Lions Club Freiburg-Oberlinden** und dem Freiburger **Ladies Circle** freuen.



Für den KiFu-eigenen Service, der das Rabenteam unterstützt hat, sagen wir herzlichen Dank an **Amelia und Livia Itschert, Emma Klecker, Sophia Borges und Eric Lickert**. Die wunderschönen Fotos, die wir mit Einverständnis der Gäste auf die Webseite gestellt haben, wurden stimmungsvoll von **Konstantin Weislämle** gefertigt. Für die liebevoll gestalteten Tischkarten sagen wir ein begeistertes Dankeschön an **Kirsten Ahrens** und für einen großartigen Verwaltungssupport ein herzliches Dankeschön an **Tanja Ratzke**.



Der Begrüßungs- und Spenden-Desk wurde von **Katrin Kern**, der Seele unseres Vereins und stellvertretenden Vorsitzenden, dem immer zugewandten und hilfsbereiten **Ivo Schölzke**, der weiterer stellvertretender Vorsitzende ist, **Katja Ravat**, unserer ausgleichenden Opferschutzanwältin, sowie den tatkräftigen polizeilichen Kollegen **Reiner Kern**, unserem Allround-Talent, **Sascha Braband**, unserem Meister der Zahlen und Tabellen, und **Hans-Peter Bachmann**, unserem PC-Genie, betreut.



Wir haben uns gefreut, an diesem Abend viele Unterstützer und Förderer begrüßen zu dürfen, zu denen vor allem Juristen, Polizeibeamte, Ärzte und Therapeuten gehören. Und wir sind sehr dankbar für die großartige Spendenbereitschaft der Gäste von „Sterne über Horben“. Wir schätzen daneben sehr die Unterstützung von einigen **kleinen und großen Unternehmen aus der Region**, die uns immer wieder mit Spenden oder besonderen Zuwendungen bedenken. Wegen der Corona-Restriktionen konnten wir leider dieses Mal nur einen Teil von unseren Unterstützern am heutigen Abend bedenken, aber zum nächsten Frühlingsfest, das wir in Lehen planen, werden wir Ihnen, so Corona es zulässt, wieder eine unkompliziertere Veranstaltungsteilnahme ermöglichen können.

Besonders begrüßen durften wir unsere besonderen Unterstützer:

- Den Vorsitzenden des CDU-Kreisverbandes, Stadtrat und ehemaligen Freiburger Polizeipräsidenten **Bernhard Rotzinger und seine Frau Ulrike**, die uns seit geraumer Zeit ermunternd unterstützen,
- den Stadtrat **Franco Orlando** heute in Begleitung von **Melanie Kienle**,
- das Ehepaar **Martina Feierling-Rombach und Wolfgang Rombach**, die unsere Unterstützer der ersten Stunde sind, wofür wir sehr dankbar sind,
- die Vizepräsidentin des Landgerichts Freiburg, Frau **Dr. Jarsumbek** mit Herrn **Mertel**, die Vizepräsidentin des Amtsgerichts Freiburg Frau **Dr. Linde-Rudolf** mit ihrem Ehemann, den Direktor des Amtsgerichts Emmendingen **Thomas Krebs mit seiner Partnerin Gabriele Hartlieb**, sowie vom Amtsgericht Freiburg **Frau Melanie Klar und Frau Stefanie Prestel**,
- **Herrn Thomas Hagnberger**, den Leiter des Polizeireviers Freiburg-Süd mit seiner Ehefrau,
- **Herrn Elsner**, den Leiter des Kommunalen Sozialen Dienstes der Stadt Freiburg, mit dem wir, bevor die Corona-Pandemie ausbrach, mit dem Aufbau eines Kontaktnetzwerkes befasst waren, woran wir gerne anknüpfen möchten,
- **James Röderer** von der Badischen Zeitung, dessen Berichterstattung wir wie bei der letzten Veranstaltung als Zeichen der Wertschätzung für unsere Vereinszwecke und auch dafür begreifen, dass diese Veranstaltung ausschließlich durch den ehrenamtlichen Einsatz der beteiligten Sterneköche, Künstler und sonstigen Mitwirkenden ermöglicht wird, und - last not least:

- unser wunderbares Fördermitglied **Uli Baier**, die am Veranstaltungstag ihren Geburtstag feierte, und uns ebenfalls vom Anbeginn an tatkräftig unterstützt hat.

KiFu möchte sich insgesamt ganz herzlich für den Einsatz aller Mitwirkenden bei einem wunderbaren Abend bedanken, an dem wir ausschließlich begeisterte Gäste verabschieden durften. Unsere Gäste haben sowohl die kulinarischen Genüsse als auch die musikalischen Darbietungen sehr genossen. Wir haben unzählige Rückmeldungen erhalten, die von der Wertschätzung zeugen, die sich alle Unterstützer für ihren Einsatz zugunsten unserer Vereinszwecke verdient haben. Auch der Umstand, dass die musikalischen und kulinarischen Künstler für die Gäste so nah und greifbar waren, war für viele ein ganz besonderes Erlebnis. Dies gilt in gleicher Weise natürlich auch für die fachkundige Bereicherung durch das Weingut Fritz Waßmer und den heiter unterhaltsamen Clemens Salm. Wir dürfen ferner berichten, dass der Bürgermeister von Horben in gleicher Weise sehr dankbar dafür ist, dass an diesem - für ihn auch in privater Hinsicht so bedeutsamen Abend, er wurde zum dritten Mal Vater - sechs Sterne über der kleinen Gemeinde Horben erstrahlen durften und die idyllische Gemeinde in ein wunderbar einladendes Licht haben eintauchen lassen.

„Sterne über Horben“ war das zweite Sternekochevent und die vierte große Veranstaltung, die der Verein organisiert hat. Mit dem Erlös werden traumatisierte und benachteiligte Kinder, die in der Region leben, über Einrichtungen unterstützt und gefördert. In der Corona Pandemie waren die Kinder durch die mit den Schutzmaßnahmen verbundene soziale Isolation in besonderer Weise betroffen. In der ersten Corona-Welle haben wir einen großen Aufruf über baden.fm gestartet mit Hinweisen und verlinkten Hilfsangeboten. Ferner sind wir trotz der schwierigen Umstände in engem Kontakt mit den von uns geförderten Einrichtungen geblieben und konnten deren Wünsche nach alternativen Freizeitprojekten - dank des großartigen Spendenaufkommens - großzügig unterstützen. Angesichts der weltweiten Krisen erscheint es uns immer wieder so, als ob alles, was wir tun können, zu wenig oder zu gering ist. Die Freude der von uns bedachten Kinder und Einrichtungen zeigt uns jedoch immer wieder, dass Glück und Hoffnung in kleinen Dingen liegen können. Und dass der Funke der Hoffnung auf andere Menschen

überspringen kann und Strahlkraft für eine bessere Zukunft unserer Kinder entfalten kann.

Zum Abschluss möchte KiFu erneut seine Stimme erheben für die notleidenden Kinder während der Corona-Pandemie. Wir möchten die Haltung beleuchten, mit der wir als Gesellschaft die Kinder und Jugendlichen wie selbstverständlich in die soziale Isolation entließen, um damit mittelbar die vulnerablen Gruppen zu schützen – anstatt, was auch möglich gewesen wäre, vorrangig den direkten Schutz der vulnerablen Gruppen in den Fokus der Betrachtungen zu nehmen. Welche Haltung richtig oder falsch ist, werden wir erst im Rückblick bewerten können und in den Zeiten der Unsicherheit mit der beginnenden Pandemie war es sicher gut und richtig, einen gesamtgesellschaftlichen Schutz zu erstreben, um die vulnerablen Menschen unter uns – davon auch die älteren, wozu viele von uns gehören – zuverlässig zu schützen. Es wäre jedoch zu wünschen, dass sich nach anderthalb Jahren Pandemiegeschehen ein gesellschaftliches Bewusstsein dafür entwickelt, dass bei nicht wenigen Kindern und Jugendlichen verbunden durch die lange Isolation und die Entrückung aus den sie schützenden Strukturen wie Kita, Schule und Freizeitvereinen schwere psychische Schäden entstanden sind, die in eine gesamtgesellschaftliche Abwägung eingestellt werden müssen. Kurzarbeit, beengte Wohnverhältnisse und Zukunftsängste - in dieser unsicheren familiären Gemengelage haben viele Kinder die letzten 18 Monate verbracht, haben den Anschluss nicht mehr geschafft oder sind angesichts der bedrückenden sozialen Umstände, die mit der Pandemie einhergingen, in Mut- und Hoffnungslosigkeit verfallen. **Kinder brauchen Kinder, um zu wachsen und zu lernen. Jugendliche brauchen Jugendliche, um ihre Grenzen zu spüren und zu erfahren. Und Kinder und Jugendliche brauchen gleichermaßen Menschen jeden Alters, um sich geborgen und wohl zu fühlen.** Termine bei Kinder- und Jugendpsychiater zu erhalten scheint derzeit so kostbar zu sein wie das Schürfen eines Bitcoins. Es wird Zeit, unsere Kinder und Jugendlichen und ihre Bedürfnisse wieder in den Vordergrund einer gesamtgesellschaftlichen Abwägung zu rücken.

Und es wird Zeit, sie unabhängig von dem Ergebnis, das immer am Ende politischer Abwägungen steht und in einer demokratisch legitimierten Gesellschaft zu respektieren ist, jedenfalls wieder mehr sichtbar zu machen.

Anbei die Links zu den Bildern der Veranstaltung und der Berichterstattung:

<https://kifu-ev.de/Bildergalerie/Sterne-ueber-Horben-2021/>

<https://www.badische-zeitung.de/koch-event-in-horben-bringt-25-000-euro-zugunsten-des-kinderschutzvereins-kifu-ein>

Es grüßen Sie herzlich und mit großer Dankbarkeit,

Ihre Birgitta Stückrath und das gesamte KiFu-Team

